



Liebe Weitblickies, liebe
Spender*innen
und alle Interessierte!

Ein weiteres Jahr voller Ideen,
Aktionen und Erfolgsgeschichten
liegt hinter uns, die wir mit euch
gemeinsam möglich gemacht
haben!

**Danke für euer unermüdliches
Engagement und euren Einsatz für
mehr Bildungsgerechtigkeit!**

Euer Vorstand: Leo, Lara, Jan,
Tobias, Mathilde, Leonie,
Anne, Charlotte & Carina ❤️

Neugierig, was wir alles auf die Beine
gestellt haben? Auf den folgenden
Seiten präsentieren wir euch unseren
31. Newsletter! Viel Spaß beim
Stöbern :)

Euer Vorstand aus Münster

Aktionen im Jahr 2025

- Weiterbilden-Seminar 2025
- Strategiewochenende
- Hondurasreise

Rückblicke Unserer (g)lokalen Projektgruppen:

- Austauschgruppe
- Kulturstürmer*innen
- Weitbeat
- Kambodscha
- Pat*innenprogramm
- Theater
- Nachhilfe
- Female Empowerment
- Glühweinstand
- Neu dabei: Grüner Weitblick

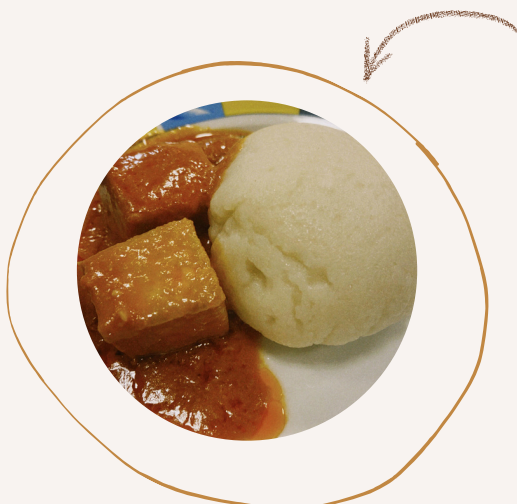


Austausch- gruppe

Die Weitblick- Austausch-Gruppe hat auch dieses Wintersemester von September bis März zwei Stipendiat*innen aus Benin begleitet.

Im Sommersemester waren wir dafür zuständig, alles für den Münsteraufenthalt der beiden vorzubereiten. Dazu gehören Dinge wie das Finden einer Wohnung, das Organisieren von Flugtickets, Visum Krankenversicherung und vieles mehr

Als Jean-Baptiste und Emmanuela dann hier waren, haben wir ihnen in den ersten Tagen die Einkaufsmöglichkeiten und ihr Stadtviertel gezeigt. Wir waren in Münster spazieren und sind zusammen Bus und zur Uni gefahren. Außerdem gab es einen Willkommensabend, an dem wir Kegeln waren. Emmanuela und Jean-Baptiste waren auch bei der Informationsveranstaltung von Weitblick und konnten so die anderen weitblick-Personen kennenlernen. Wir waren in der Mensa essen und in der Weihnachtszeit beim Weitblick- Glühweinstand.



Außerdem haben wir zusammen Fofou gekocht (ein west- und zentralafrikanisches Gericht). Gegen Ende ihres Semesters gab es eine Abschiedsfeier, bei der wir im Lieschen und Müller waren und zu der auch Freund:innen von Emmanuela und Jean-Baptiste kamen.

Wir hatten total viel Spaß mit Jean-Baptiste und Emmanuela und der gegenseitige Austausch hat uns sehr bereichert.



Kultur- stürmer*innen

Im Rahmen des Kulturstürmer:innen-Programms haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, Grundschulkindern in Münster spannende (kulturelle) Erlebnisse zu bieten. Dabei organisieren wir mehrere Aktionen pro Semester, die es den Kindern ermöglichen, über den Schulalltag hinaus Neues zu entdecken und zu erleben. Uns ist es wichtig, dass die Inhalte altersgerecht vermittelt werden und die Kinder aktiv eingebunden sind. In diesem Jahr konnten wir zwei besonders aufregende Aktionen umsetzen:

In den Osterferien konnten wir mit einer Gruppe von Kindern aus den ersten und zweiten Klassen der Michaelschule das Geomuseum in Münster erkundet. Ein Team von Studierenden und

Mitarbeitenden des Geomuseums führte mit den Kindern ein Mammut-Programm durch. Dabei konnten die Kinder unter anderem Mammutzähne und Knochen untersuchen und spannende Dinge über das Mammut lernen. Ausflug ins Planetarium: Im September haben wir gemeinsam mit 15 Kindern ab 8 Jahren das Programm „Hüter der Erde- Wie wir unsere Welt bewahren“ im LWL-Museum mit Planetarium in Münster besucht. Das Programm beschäftigt sich altersgerecht mit dem Thema Nachhaltigkeit. Die Show war sehr schön animiert und wir konnten spannende Aufnahmen von unserer Erde bestaunen. Am Ende des Programms konnten wir auch noch einen Blick in den Münsteraner Sternenhimmel werfen.

Mit großer Vorfreude blicken wir auf das kommende Semester und viele weitere spannende Aktionen.

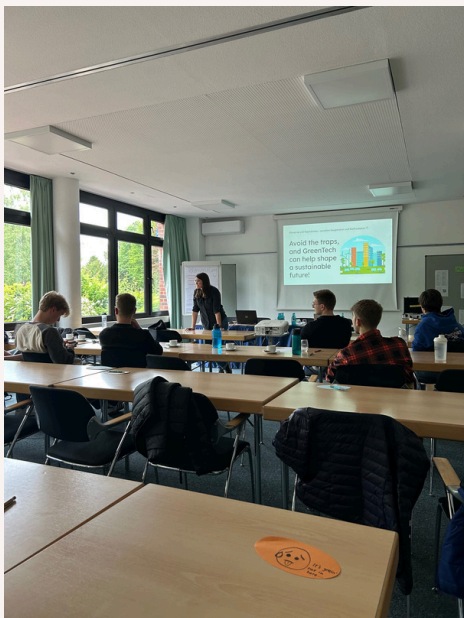


zur Organisation wurden Weitblick-Köpfe aus Münster, Osnabrück, Kiel und dem Bundesverband zusammengesteckt

Weiterbilden-Seminar 2025

Im Mai 2025 haben wir uns wieder im Gustav-Stresemann-Institut in Bonn zusammen gefunden und unsere Köpfe über ein sehr wichtiges Thema zusammengesteckt. Unter dem Titel „Klimakrise und Kapitalismus – Zwischen Kooperation und Konfrontation?!“ fand das Weiterbilden-Seminar 2025 statt.

Bereits am Freitagabend starteten wir mit einer Einführung durch eine Reportage und anschließender Diskussion. Am Samstagvormittag hielt Dr. Sascha Samadi einen Vortrag darüber, wie bzw. ob Deutschland bis 2045 Klimaneutralität erreichen kann. Anschließend ging es im Laufe des Nachmittags in verschiedene Workshops. Dabei wurde die Rolle von Startups (Dr. Katharine Shapcott), die Möglichkeiten von Klima-Bürgerräten (Florian Wieczorek) und das aktuelle Wirtschaftssystem (Jacob Hochhaus) genauer beleuchtet. Sonntags wurden die gewonnen Erkenntnisse in einer Podiumsdiskussion reflektiert und diskutiert. Natürlich gab es im Verlauf des Wochenendes wieder genügend Möglichkeiten, um sich bei einem Kaltgetränk am Rhein mit den Weitblickenden aus den anderen Städten auszutauschen und in verschiedensten Spielen - ob Tischtennis, Werwolf oder Wizard - zu messen.



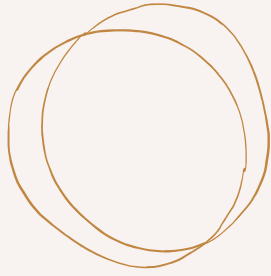
Alles in allem, war es ein super gelungenes Wochenende, aus dem wir sehr viel mitnehmen konnten und bei dem wir auch viel Spaß hatten. Dafür möchten wir uns vor allem bei den Referent*innen bedanken, die uns an ihren Gedanken, Forschung und Erfahrung teilhaben lassen. Ebenso bedanken möchten wir uns beim Gustav-Stresemann Institut für Organisation von Unterkunft und Verpflegung. Ein genau so großer Dank geht an alle Weitblickis, die vor Ort das Wochenende so besonders gemacht haben!



Kambodscha

In den vergangenen zwei Semestern konnten wir einige wichtige Verbesserungen an den Sorya Schulgebäuden in Kambodscha vornehmen. Das eine Toilettenhäuschen, welches wir in 2024 wieder in Stand gesetzt haben, reicht nicht mehr aus. In den Pausen bilden sich davor lange Schlangen. Hier konnten wir mit der Finanzierung einer weiteren Toilette aushelfen. Diese befindet sich gerade im Bau und wird in den nächsten Tagen fertiggestellt sein. Außerdem haben wir den Computerraum mit weiteren Laptops ausgestattet, da das Interesse der Schülerinnen und Schülern an den Kursen stetig wächst. Zudem konnten wir ein paar neue Tische und Bänke anschaffen und damit die Ausstattung der Klassenräume erneuern. Unser Partner Sorya ist äußerst dankbar für all diese Unterstützung. Mit unserem Support haben wir nicht nur das Lernumfeld verbessert, sondern auch die Motivation und Zufriedenheit der Schüler und der Lehrerinnen erheblich gesteigert.

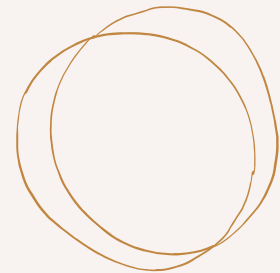




Grüner Weitblick

Wir sind die Gruppe Grüner Weitblick und setzen uns für Umweltprojekte in und um Münster ein. Als noch junge Gruppe freuen wir uns sehr über neue Mitglieder, die Lust haben, gemeinsam aktiv zu werden. 🌱

Unsere ersten Aktionen waren bereits erfolgreich: Wir haben Müll gesammelt und sind dabei, eine Sauberkeitspatenschaft mit dem AWM Münster zu starten. Für die kommenden Monate planen wir weitere Projekte, zum Beispiel die Bepflanzung von Grünflächen oder das Verteilen von Blumensamentütchen für heimische Insekten. Und das ist erst der Anfang - wir haben noch viele Ideen, die wir Schritt für Schritt umsetzen möchten.

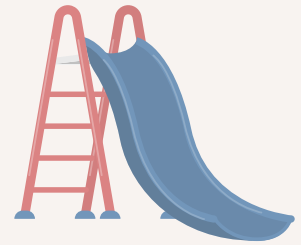
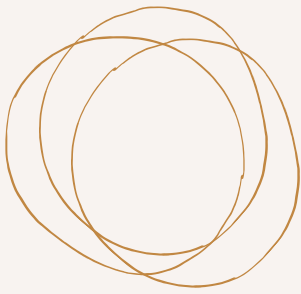


Weitbeat

Der Weitbeat-Community-Gruppe liegen Spaß - und Infoveranstaltungen am Herzen.

Wir planen die Info- und Kennlernabende am Anfang der Semester, veranstalten Kreativabende, Pub Quiz und vieles mehr, um gleichzeitig Spaß zu haben und Spenden für Herzensprojekte zu sammeln ❤️



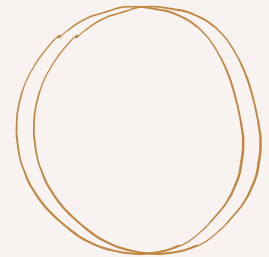


Pat*innen- Programm

Im vergangenen Semester konnten einige neue Patenschaften zwischen Grundschulkindern und Studierenden geschlossen werden. Bei der 1:1-Patenschaft geht es darum, dass die Kinder eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung kennenlernen und ihre Stärken kennenlernen oder ausleben können. Die Aktivitäten sind dabei sehr vielfältig und können je nach individuellen Vorlieben des Kindes und des Studierenden ausgewählt werden. Sie reichen von sportlichen Aktivitäten wie Fahrradtouren oder Ballspielen über kulturelle Ausflüge zu Museen oder Stadtfesten bis hin zu Handarbeits- und Bastelnachmittagen. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt und es ist jedes Semester erfreulich zu sehen, wie motiviert und begeistert die Kinder als auch die Studierenden des Programms sind. Dies führt dazu, dass beide von dem Programm profitieren und eine schöne Zeit miteinander verbringen können. Ich freue mich auf das nächste Semester und auf neue Gesichter im Pat*innenprogramm!



Theater- Gruppe

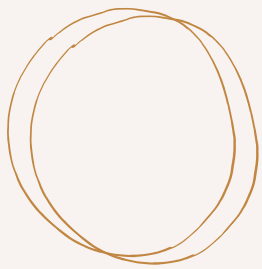


Mit Spaß Gutes tun – das ist unser Motto in der Theatergruppe, die voller Vorfreude im Wintersemester auf die Aufführungen im Mai/Juni hinarbeitet. Gemeinsam wählen wir ein Stück aus, das dann über mehrere Wochen mit viel Leidenschaft und Energie geprobt wird. Unsere Aufführungen sind nicht nur ein kulturelles Highlight in Münster, sondern auch eine Spendenaktion: Alle Einnahmen aus Eintritt, Getränken und Snacks fließen direkt in die Weitblick-Projekte.

Letztes Semester konnten wir mit den Aufführungen "Ernst sein ist alles" von Oscar Wilde 270 Euro gewinnen und uns über ein ausgebuchtes Haus freuen!

Wenn du Lust hast, über zwei Semester mit dabei zu sein, freuen wir uns auf dich. Natürlich freuen wir uns aber auch auf alle im Zuschauerraum, wenn es wieder heißt: Licht an und Bühne frei!





Nachhilfegruppe



Bildungsungerechtigkeit ist nicht nur ein Problem des globalen Südens, sondern lässt sich auch in Münster finden. Das Nachhilfeprojekt verfolgt das Ziel, Kindern aus einkommensschwächeren Familien kostenlose Nachhilfe zu ermöglichen. Wir vom Orga-Team vermitteln Grundschul Kinder an ehrenamtliche Nachhilfelehrer*innen. In einer 1:1 Nachhilfe unterstützen unsere Nachhilfelehrer*innen ihr jeweiliges Kind, hauptsächlich in Mathe und Deutsch. Um Grundschul Kinder vermitteln zu können, müssen wir natürlich fleißig Werbung für unser Projekt starten. Vor allem durch den AStA Newsletter konnten wir viele ehrenamtliche Student*innen erreichen. Auch drei Nachhilfelehrer*innen im Ruhestand bereichern unser Team. Zusätzlich konnten wir in Kooperation mit der Freiwilligenagentur in Münster einige neue Nachhilfelehrer*innen gewinnen

Um den Kontakt zu den Grundschulkindern herzustellen, kontaktieren wir Schulsozialarbeiter*innen. Auch eine Kooperation mit dem Verein „Ein Rucksack voll Hoffnung – für Münster e.V.“ konnten wir herstellen. Der Verein kümmert sich um die Belange obdach- und wohnungsloser Menschen und Familien in Münster. Derzeit freuen sich rund 45 Kinder über unsere Unterstützung.

Besonders erfreulich ist, dass wir für den Förderpreis „FörderForum“ der Stiftung Bürger für Münster in die engere Auswahl gekommen sind. Im Rahmen des FörderForums können Kinder im Alter von 8 bis 18 Jahren entscheiden, inwiefern ein Gesamtbudget von 6000 Euro auf soziale Projekte verteilt werden können. Am 09.11.2025 konnten wir einer Jury von 17 Kindern und Jugendlichen unser Projekt mit Hilfe einer kleinen PowerPoint-Präsentation vorstellen. Wir freuen uns sehr darüber, eine Fördersumme von 500 Euro für das Nachhilfeprojekt gewonnen zu haben. Das Geld wollen wir unter anderem dafür nutzen, Materialien für die Nachhilfe zu kaufen und kleine Nachhilfe-Starter-Tüten, sowohl für die Kinder als auch die Nachhilfelehrer*innen, zusammenzustellen. Ebenfalls ist eine Kooperation mit Flüchtlingsunterkünften angedacht, um die Kinder mit Materialien für die Schule auszustatten. Wir bedanken uns nochmal ganz herzlich bei der Stiftung Bürger für Münster für das großzügige Fördergeld.



Kostenloses Nachhilfeprojekt

Weitblick
MÜNSTER

- *für Grundschul Kinder
- *von Studenten
- *1:1 Nachhilfe
- *online oder in Präsenz

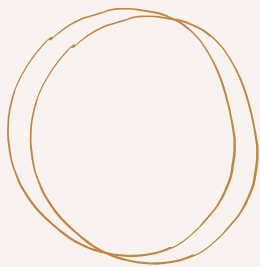


zur Website

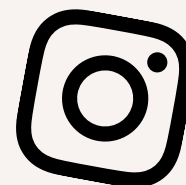
Kontakt:
nachhilfe-muenster@weitblicker.org
Insta: @weitblick_muenster

An dieser Stelle möchten wir ein ganz herzliches Dankeschön an unsere Nachhilfelehrer*innen aussprechen. Ohne eure Hilfe könnte unser Nachhilfeprojekt nicht stattfinden – ihr seid großartig





Öffentlichkeitsarbeit



Ob Insta-Story, Flyer oder Sticker – wir aus der Öffentlichkeitsarbeitsgruppe sorgen dafür, dass die Projekte und Veranstaltungen von Weitblick nicht ungesehen bleiben.

Dafür gestalten wir Beiträge, Stories und Reels für Instagram, entwerfen Flyer und Postkarten mit Canva und entwickeln neue Ideen, wie wir unsere Botschaften kreativ nach außen tragen können.

Wie jedes Jahr wird es zum Beispiel bald wieder Zeit den Glühweinstand zu begleiten, um möglichst viele Menschen nicht nur auf Weihnachten einzustimmen, sondern dadurch auch Spenden zu sammeln. Wohin die Spendengelder gehen, kann man dann auf unserem Insta-Account durch Reiseberichte unserer Projektreisegruppen live mitverfolgen. Die letzte Reise ist in



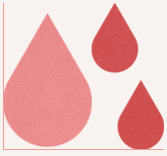
unserem Honduras Highlight von 2025 gespeichert (Insta: weitblick_muenster). Also schaut gerne mal rein! Aber natürlich sind wir auch da, damit ihr keine Events hier vor Ort in Münster verpasst. Dieses Jahr haben wir beispielsweise den Kreativ-Abend und das Pub-Quiz durch selbst gestaltete Plakate und Insta-Beiträge begleitet.



Verstärkung gesucht!

Auch in Zukunft möchten wir für mehr Aufmerksamkeit für Bildungsgerechtigkeit sorgen können. Deshalb freut sich unser Team immer über Unterstützung. Wenn du mitwirken möchtest, komm in unsere Whatsapp Gruppe und melde dich bei der Gruppenleitung!

Female Empowerment-Gruppe



Gemeinsam mit unserer Partnerorganisation Modern Esther aus Benin arbeiten wir weiter daran, unser lang geplantes Projekt zur Menstruationshygiene für junge Frauen und Mädchen umzusetzen. Geplant sind zwei Workshops vor Ort, die Aufklärung, Austausch und Selbstbestimmung fördern sollen. Die Organisation dieser stellt uns noch vor einige Herausforderungen – aber sowohl Modern Esther als auch Weitblick bleiben hochmotiviert, das Projekt bald in die Praxis zu bringen.

Ein besonderes Highlight war außerdem unser FemTalk im Sommer, den wir gemeinsam mit dem Münsteraner Verein KleinWald e.V. organisiert haben. Am 26. Juli kamen wir mitten in Münster zu einem inspirierenden Nachmittag zusammen, an welchem wir mit Drinks des von uns organisierten Cocktailstandes, Denkanstößen und feministischen Perspektiven auf Toxische Weiblichkeit, Ökofeminismus, Sorgearbeit und gesellschaftliche Strukturen diskutierten. In einer Ausstellung mit Bildern von der diesjährigen Honduras Reise haben wir einen feministischen Blick auf die Klimakrise in Honduras gewagt.



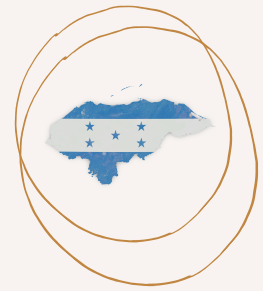
In Zukunft möchten wir Maria, eine Biologielehrerin aus Honduras, die wir auf unserer Reise kennengelernt haben, bei ihren Projekten unterstützen. Gemeinsam sollen Aufklärungsplakate zu Teenagerschwangerschaften entwickelt und an kooperativen Schulen ausgehängt werden. Außerdem entsteht mit einer Jugendgruppe ein Mal- und Lernbuch über die Auswirkungen der Klimakrise in Honduras – mit kurzen Erklärtexten auf Spanisch, Deutsch und Englisch, die nicht nur Wissen, sondern auch Werte zur Stärkung von der Resilienz und Gemeinschaft vermitteln sollen.



Wir freuen uns auf alles, was kommt und danken allen, die uns dieses Jahr unterstützt, inspiriert und begleitet haben. ♥

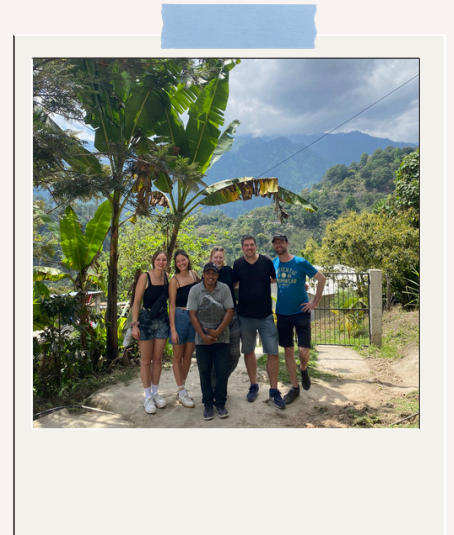


Honduras-Reise 2025

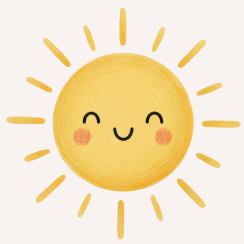
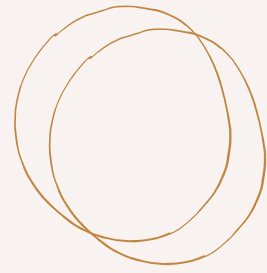


Im Februar 2025 ging es für fünf Weitblickis über den großen Ozean: zusammen mit zwei Mitgliedern der Deutsch-Honduranischen Gesellschaft (DHG) sind wir zwei Wochen lang durch Honduras gereist. Dort haben wir unzählige tolle Projekte, inspirierende Menschen, einen Haufen Kinder, eine Million Mosquitos und wunderschöne Orte kennengelernt. Ein Großteil der Projekte wurde von der DHG unterstützt. Doch auch Projekte, bei denen Weitblick in der Vergangenheit aushelfen konnte, standen auf unserer Agenda:

An einer Schule in Cones, an der wir den Comedor „Brezel“ (eine Schulkantine) mitfinanziert haben, gab es eine kleine Gesangseinheit mit den Schulkindern und frisches Obst als Stärkung. Ein weiterer Stopp war eine Schule hoch oben in den Bergen Copáns. Hier konnten wir vor ein paar Jahren mit Assistant Teaching sowie mit Bildungsmaterialien entlasten. Außerdem besuchten wir eine Grundschule im Bergdorf El Guineo, wo Weitblick beim Bau von zwei Klassenräumen finanziell unterstützt hat. Gleich nebenan bauen Kaffeebäuer:innen Kaffee unter fairen Bedingungen an. Nach der letzten Hondurasreise 2019 entstand der Verein Manoamano e.V. Die Kaffeekooperative organisiert den direkten Export nach Deutschland, wobei mehr vom Erlös bei den Produzent:innen vor Ort bleibt. Wir bekamen eine kleine Führung über die Kaffeefarm mit bombastischer Aussicht. Im Anschluss daran durften wir selbst unseren Kaffee zubereiten und die Kaffeepackungen, die uns geschenkt wurden, etikettieren.



Neben dem Besuch der bereits unterstützten Projekte wollten wir Ideen für neue Projekte und Unterstützungsmöglichkeiten sammeln. Ein gelungenes Vorhaben: nach so gut wie jedem Projektbesuch sprudelten unsere Köpfe über vor Motivation und Plänen. So konnten wir direkt vor Ort Schüler:innen im Dorf Camalote Laptops und Tablets für ihren Unterricht überreichen. Einen Laptop bekam auch Luis, der Leiter eines Kinderheims für unterernährte Kinder. Und weil eine ausreichende Computerausstattung in Honduras wirklich keine Selbstverständlichkeit ist, haben wir uns dazu entschieden, in einer weiteren Schule das Equipment für einen neuen Computerraum mitzufinanzieren. Die Geräte sind bereits dort angekommen und der Unterricht kann nun losgehen!

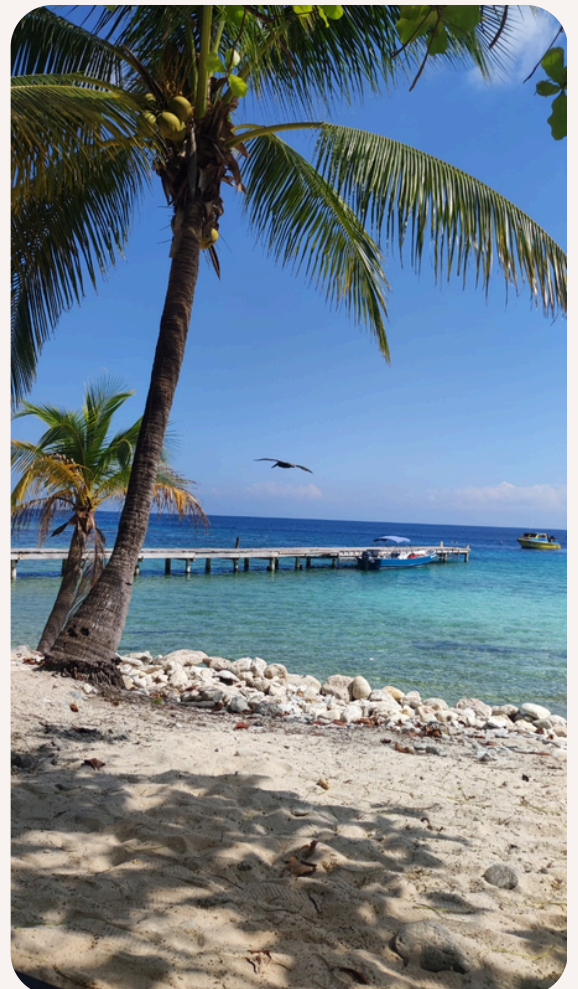


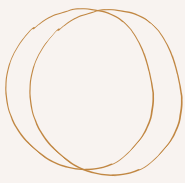
Nach der Projektreise fuhr ein Teil der Reisegruppe weiter auf die Inseln Útila und Roatán. Hier konnten wir noch zwei Wochen lang Karibikluft schnuppern, eine atemberaubend bunte Unterwasserwelt erforschen und uns am Strand die Piña Colada direkt aus der Ananas schmecken lassen.

Honduras, dieser kleine, warme Fleck auf der Erde hat uns nachhaltig berührt – mit seinen grünen Bergen, den Urwäldern voller Überraschungen, den romantischen Sonnenuntergängen, dem klaren, blauen Meer - und den unglaublich freundlichen, herzlichen Menschen, die sich mit unbesiegbarem Optimismus für ein besseres Leben in ihrem Land einsetzen.

Wer mehr über unsere Reise und die verschiedenen Projekte erfahren will, kann gerne hier vorbeischaun:

<https://www.polarsteps.com/LeonieWeber98/16266149-dhg-honduras-reise-2025>





Rückblick Strategiewochenende

Mitte Mai haben wir als Vorstand ein wundervolles Wochenende in Sulingen, einer Kleinstadt südlich von Bremen, verbracht. Mit reichlich Snacks und guter Laune fuhr ein Großteil des Vorstands am Freitagnachmittag zu unserer Unterkunft – eine ländlich gelegenen Dachgeschosswohnung im Windmühlenweg, direkt neben einer restaurierten Windmühle. Nachdem am Samstagvormittag die restlichen Vorstand-Weitblickis eintrudelten, nahmen wir uns bewusst Zeit, um über vergangene und laufende Projekte zu sprechen. Ebenso stellten wir eine Finanzübersicht auf und überlegten, welche Projekte wir zukünftig unterstützen möchten. Dabei kam insbesondere der Gedanke auf, mehr Bildungsprojekte in Honduras umzusetzen – Ein Vorhaben, welches insbesondere durch die Honduras-Projektreise Anfang des Jahres gestärkt wurde. Bei einem gemeinsamen Picknick im Hofgarten konnten wir die herrliche Sonne und die ländliche Ruhe genießen. Nach der kleinen Stärkung wurde weiter gebrainstormt, neue Ideen entwickelt und Projekte geplant. Am Abend freuten wir uns alle auf einen entspannten Grillabend auf dem Hof – mit gegrilltem Gemüse, buntem Salat, Grillkäse, vegetarischen Würstchen, Brot und Dips. Nach der leckeren Stärkung spazierten wir bei einem wunderschönen Sonnenuntergang durch die Felder in Sulingen und ließen den Abend in der Dachgeschosswohnung mit kleinen Kennenlernspielen ausklingen.



Gemütlicher Grillabend
:)



Am Sonntag ging es für einige Weitblickis nach dem Frühstück nach Bremen. Dort schlenderten wir durch die Hansestadt und bestaunten zahlreiche Kunsthandwerke, darunter insbesondere die Herstellung von Bonbons in einer Bonbonmanufaktur. Nachdem das typische Touri-Foto festgehalten wurde, konnten wir sehr leckeren Kuchen, Scones, Tee und Kaffee in einem schnuckeligen Café genießen – ein wundervoller Abschluss von unserem Strategiewochenende.

Wir freuen uns jetzt schon auf das Strategiewochenende im kommenden Jahr – um weitere Ideen und Projekte zu entwickeln, aber auch schöne Marmeladenglasmomente zu sammeln. <3



Glühweinstand

Unser Glühweinstand gehört mit zu unseren Weitblick-Lieblingsmomenten. In der Vorweihnachtszeit verkaufen wir für 2-3 Wochen Glühwein, selbstgemachten Apfelpunsch und Waffeln - genau das Richtige, um in Weihnachtsstimmung zu kommen. Unsere Glühweinhütte findet ihr vor der St. Petri-Kirche - dadurch, dass wir nicht direkt auf dem Weihnachtsmarkt verkaufen, dürfen wir sogar länger geöffnet haben :)

Besonders schön wird es, wenn an einigen Abenden Musiker oder Chöre auftreten.

Das tolle ist, dass wir neben einer wundervollen Zeit beim Glühwein trinken und -verkaufen gleichzeitig etwas Gutes leisten. Alle Einnahmen fließen in unsere Bildungsprojekte mit unserer Partnerorganisation Sonafa e.V. in Benin. Die Gelder werden vorort für den Bau sowie Sanierung von Schulgebäuden genutzt. Im vergangenen Jahr konnten wir eine tolle Summe von gut 20.000 Euro einnehmen. Wir freuen uns ganz doll auf den bevorstehenden Glühweinstand und die gemeinsame Zeit mit bekannten und neuen Weitblickis.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle ebenfalls an unsere tollen Gruppenleitungen - vielen Dank, dass ihr die Orga (dazu gehört u.a. die Beschaffung sowie Auf- und Abbau der Glühweinhütte, Getränkebestellung, Schanklizenz, Schichtplan, etc.) übernommen habt!

Wir freuen uns auf alle, die uns bei unserem diesjährigen Glühweinstand unterstützen - egal ob als Besuch oder beim Verkaufen. Wir freuen uns auf euch <3



thank you



Vielen Dank für Eure Unterstützung!

Wir freuen uns über Feedback und alle, die Interesse haben Weitblick-Mitglied zu werden – schreib uns einfach an: muenster@weitblicker.org.

Schau auch gerne bei uns auf Instagram [@weitblick_muenster](https://www.instagram.com/weitblick_muenster) oder auf unserer Webseite www.weitblicker.org/muenster vorbei, um immer auf dem neuesten Stand zu bleiben!

Du bist neu bei Weitlick oder hast Interesse?

Wie schön, dass du da bist! Wir treffen uns jeden Donnerstag zu unseren offenen Vorstandstreffen. Dieses findet ab 18:30 Uhr im M20 (Mauritzstra w 20) statt. Jeden ersten Donnerstag im Monat treffen wir uns ab 18:30 Uhr im Lieschen Müller. Dieses Abend ist besonders für Neuinteressierte geeignet. Hier halten wir unsere organisatorischen Punkte besonders kurz, um genug Zeit zum Quatschen, für leckere Getränke und Gesellschaftsspiele zu haben. Falls es Termin- oder Ort nderungen gibt, kommunizieren wir dieses über unsere WhatsApp Community. Bei Fragen melde dich jederzeit gerne - du bist jederzeit herzlich willkommen. Wir freuen uns auf dich <3

